



Presseinformation

01.06.2020

**Ministerin Gebauer: Positive Zwischenbilanz
zum Abitur – Schriftliche Abiturprüfungen
regulär und sicher abgeschlossen /
Mündliche Prüfungen gestartet**

Staatskanzlei
Pressestelle
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134 oder 1405
Telefax 0211 837-1144

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

**Das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-
Westfalen teilt mit:**

Die schriftlichen Prüfungen des Zentralabiturs in Nordrhein-Westfalen zu den vorgesehenen Hauptterminen sind seit dem 26. Mai abgeschlossen, und an vielen Schulen haben bereits die mündlichen Prüfungen im vierten Abiturfach stattgefunden. Es kann eine positive Zwischenbilanz gezogen werden: Rund 78.000 Schülerinnen und Schüler an Gymnasien, Gesamtschulen, Weiterbildungskollegs und Waldorf-Schulen sowie 10.000 Schülerinnen und Schüler an den Beruflichen Gymnasien der Berufskollegs haben unter den vorgegebenen Abstands- und Hygienemaßnahmen in den vergangenen zwei Wochen in ihren jeweiligen Kursen die schriftlichen Abiturprüfungen abgelegt.

Insgesamt wurden an den Gymnasien, Gesamtschulen, Weiterbildungskollegs und Waldorf-Schulen über 200.000 schriftliche Abiturprüfungen zum Haupttermin abgelegt, an den Beruflichen Gymnasien rund 30.000.

Schulministerin Yvonne Gebauer dankt allen Lehrerinnen und Lehrern sowie den Schulleitungen, die mit ihrem Einsatz zu diesem reibungslosen Ablauf beigetragen haben. „Mit Abschluss der schriftlichen Prüfungen ist der erste Schritt im Abiturverfahren 2020 getan. Jetzt sind wir schon über der Halbzeit, die mündlichen Prüfungen haben bereits begonnen. Die Schulen haben alles dafür getan, damit die Schülerinnen und Schüler sich auf das Wesentliche konzentrieren können und ihren Fokus ganz auf ihre Abiturprüfungen legen können. Das Ministerium für Schule und Bildung hat den gesamten Prozess von Beginn an verant-

wortungsvoll begleitet. Durch die dreiwöchige Verschiebung der schriftlichen Prüfungen haben wir den Abiturientinnen und Abiturienten die Möglichkeit gegeben, sich mit ihren Lehrkräften auf die Prüfungen vorzubereiten und die Schulen hatten genügend Vorlauf, um unter den notwendigen Hygiene- und Infektionsschutzregelungen den Ablauf der diesjährigen Abiturprüfungen vorzubereiten. Diese Entscheidung zahlt sich nun aus. Überall in Nordrhein-Westfalen konnten die schriftlichen Prüfungen in allen Unterrichtsfächern regulär und sicher durchgeführt werden. Wenn vor Ort Nachfragen entstanden, konnten diese stets mit Unterstützung der Schulaufsicht und den örtlichen Behörden geklärt werden.“

Seit dem 26. Mai werden an Gymnasien und Gesamtschulen die mündlichen Prüfungen im 4. Abiturfach abgelegt. Bis zum 9. Juni sind zudem die Nachschreibetermine der schriftlichen Abiturprüfungen angesetzt. An den Beruflichen Gymnasien haben die mündlichen Prüfungen am 28. Mai begonnen, die Nachschreibetermine starten am 5. Juni. Der letztmögliche Tag der Zeugnisausgabe ist pünktlich zum diesjährigen Ferienbeginn am 27. Juni.

Ministerin Gebauer: „Die Schülerinnen und Schüler können nun kurz durchatmen, bevor es dann in Richtung der Zielgeraden geht. Für die jetzt noch anstehenden Prüfungen drücke ich alle Daumen – danach ist es geschafft!“

Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung <http://www.land.nrw>